

McCain verspricht den Wandel

St. Paul. Zum Abschluß des Parteitags der US-Republikaner hat sich Präsidentschaftskandidat John McCain als »kampferprobter Reformier« für einen politischen Neubeginn in Washington empfohlen. «Der Wechsel wird kommen», sagte McCain in seiner Rede am Donnerstag abend (Ortszeit). Zu Beginn seiner Ansprache in St. Paul im US-Bundesstaat Minnesota akzeptierte der 72-Jährige vor begeisterten Anhängern die Nominierung zum Präsidentschaftskandidaten seiner Partei. In seiner Rede stellte er sich trotz seiner mehr als 20-jährigen Zugehörigkeit zum US-Senat als Außenseiter dar, der mit Parteiengizänk und Filzskandalen Schluß machen werde. Die derzeitige Politik in Washington bezeichnete er als »alt, verschwenderisch, untätig, eigennützig«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112042.mccain-verspricht-den-wandel.html>